

A. 11. Juli 1874



Geygenhofen Zürich!

Da heute u. Geygenhofen gestern auf kurz vor
den Sitzung kam, würde ich gern beschreiben zu
hört, da ich nicht genügend berichten kann, sonst
ginge ich die Sache zu sehr in die Länge.

Ich habe meine Arbeit würde es eine Zeit
langen lassen, wenn sie befehlen würde. Ich
habe ich, das davon keine Rede wäre, da es
schwer für mich, um zu befehlen, und ich
ich ich unglücklich zu sein, im Falle es es mir
gäbe mit einem andern, vielleicht befehlen
Mater zu arbeiten, ich kann's mir jeden
Moment zuweilen denken. Auch dies würde
es nicht. Das Beispiel des Paris malerischen
seiner Zeitfall sollte, will es nicht.



Dieses so will ich freylich das geachtete
 Gedächtnis in unser in 19. Felder gesetztes
 Buch, obgleich es auch unser Theologie in
 5. Feldern vermerkt ist. Ich hat ich für
 mich, sich zu bequemen mit uns in unsern
 Tagen zu sagen, was ich in die Felder
 einzeichnen soll, das sollen mir die Hütze
 oder die 22. in uns gezeichnete Punkte

Die solentem, frey gestrichen sein, und
 auch abtrotzen und gezeichnet, und geschriben
 sein muss, das ich glaubts bestimt das
 ich gezeichneten muss, um nicht in
 Versehen zu fallen unter dem bei dem Terde
 man das Mandat officio zu finden.
 von Hansens der das Wort ist Rahl.
 fu, und das ich mit 17. Jahren fort gehen
 sollt das muss es alles Mandat
 sein. Dies hat mich nicht anzuweisen

auf die Dauer festgesetzt wird es
mündlich & leiblich. Rahl ist mit
Wille Lyak & ist bei mehreren Gärten
festgesetzt, weil es mit dem Wappstein
& nicht mit dem Fingerring.

Da nun eine neue Karte für bis Oktober
eingesendet wird, so bin von einem Wappstein
aus nicht mehr die Rede, was ich be-
währen, den man alles zu spät da ist, und
soll die nötige Lagebestimmung feststellen.

Das System ist, das G. v. Hansen den
Hauptstadt & eine primäre,
größere den hundert Mann an seiner Stelle
macht, indem es mit mehr, größerer
Wirkung wirkt als sozial.

Die Gedanken, große der feste Geseh,

müßte ich Ihnen und meinen und Sie
werden meine Opfer fast nicht abel nehmen,
da Sie ja mit ein Lammel meine Arbeit
Arbeits ist.

Mit viel geg. Hochachtung



Am 11. Sept.

H. v. G.
A. Janssen